

Zeitschrift: Zivilschutz = Protection civile = Protezione civile
Herausgeber: Schweizerischer Zivilschutzverband
Band: 18 (1971)
Heft: 12

Rubrik: Zivilschutz im Ausland

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Besuch beim dänischen Zivilschutz

Der dänische Zivilverteidigungsverband (Civilforsvars-Forbundet) führte am Samstag, dem 27. November in Kopenhagen die diesjährige ordentliche Landesratstagung durch. An verschiedene befreundete ausländische Zivilschutzorganisationen, darunter auch der Schweizerische Bund für Zivilschutz, erging die freundliche Einladung zur Tagung, um die schon seit Jahren bestehenden Kontakte zu vertiefen und willkommene Gelegenheit zu Aussprachen zu bieten. Nach einem gastfreudlichen Empfang am Samstagvormittag begann die Tagung mit der Premiere von zwei neuen Filmen, die ganz auf dänische Verhältnisse zugeschnitten, für die Mitarbeit der Frauen im Zivilschutz werben und den Besucher über den Einsatz des Zivilschutzes in Katastrophen- und Kriegssituationen orientieren. Die beiden Kurzfilme sind farbig gehalten und vermitteln in anschaulicher Weise gute Information.

Im Schloss Christiansborg, dem Sitz des dänischen Parlaments, begann am Nachmittag die Tagung des Landesrates des Verbandes. Der Vorsitzende des Landesverbandes, Bürgermeister Erhard



Jakobsen, konnte mit den rund 200 Vertretern auch den zuständigen Minister, den Direktor des dänischen Zivilschutzamtes, Vertreter von Behörden und der Zivilschutzkolonnen wie auch die Vertreter der befreundeten Verbände aus den nordischen Ländern, aus der Bundesrepublik Deutschland und der Schweiz begrüßen. Einen Einblick in die umfassende Tätigkeit des Verbandes bot der Jahresbericht wie auch der ergänzende Bericht über die Ar-

beit der Vereinigung «Bereitschaft der dänischen Frauen», die im dänischen Zivilverteidigungsverband integriert ist und einen beachtlichen Einsatz entwickelt. Mit Ruth Langhoff verfügt der Verband auch über eine aktive und überall gern gesehene Landessekretärin, während das Landeskontor von Direktor Palle Simonsen geleitet wird. Umsichtiger Betreuer der ausländischen Gäste war der Vizepräsident des Landesverbandes, Schulinspektor Fr. Soerensen.

Ein gemeinsames Nachtessen und ein festlicher Abend in Helsingør beschloss die Tagung des Landesrates, wo zahlreiche Kontakte und Gespräche die Möglichkeit boten, Ansichten und Entwicklungen verschiedener Länder auf dem Gebiete des Zivilschutzes kennenzulernen. Nach den Tagungen, die dieses Jahr bereits in Wien und Stuttgart stattfanden, wo sich die Vertreter von Zivilschutzbehörden und -organisationen verschiedener Länder trafen, wurde allgemein der Wunsch geäussert, sich vermehrt zum wertvollen und instruktiven Austausch von Erfahrungen und Informationen treffen zu können. H. A.

VI^e Conférence mondiale de la protection civile VI. Weltkonferenz für Zivilschutz Genève 22-29 Février/Februar 1972 Genf

Thème général: Catastrophes
— intervention planifiée

Hauptthema: Katastrophenhilfe
— Vorgeplanter Einsatz

Sujets de discussion: 1. Assistance régionale
— doctrine et applications
2. Assistance de sauvetage
— méthodes et moyens
3. Médecine de catastrophe
— traitement des blessés en masse

Diskussionsthemen: 1. Regionale Hilfeleistung
— Doktrin und Anwendungen
2. Rettungstechnik
— Methoden und Mittel
3. Katastrophenmedizin
— Aerztliche Massenbehandlung

détacher ici et envoyer à hier abtrennen und einsenden an

Organisation internationale de protection civile, case postale 124, 1211 Genève 6

Nom - Name:

Adresse:

Désire recevoir les renseignements sur la VI^e Conférence mondiale de la protection civile.
Erbittet Auskünfte über die VI. Weltkonferenz für Zivilschutz.